



## Die kleine Seejungfrau

(Hans Christian Andersen)

Auf den folgenden Seiten finden Sie unterschiedliche Anregungen für eine sinnvolle Auseinandersetzung mit der Geschichte „Die kleine Seejungfrau“ von Hans Christian Andersen.

	Inhalt	Seite
1	Fantasiereise	2
	Mein Unterwasser-Abenteuer	3
2	Textgrundlage: Die kleine Seejungfrau	4
	Fragen zum Text	6
3	Werde ein richtiger Geschichtenerzähler!	7
	Checkliste für Profi-Erzähler	8
4	Gestalte deinen eigenen Comic	9
	Comicvorlage	10
	Vorlagen für die Figuren	11
	Vorlagen für die Sprech- und Gedankenblasen	12
5	Kennst du andere Unterwassergeschichten?	13

# Fantasiereise

Lege deinen Kopf auf deine Arme und mache es dir gemütlich. Schließe deine Augen. (Pause) Stell dir vor du bist auf dem Grund des Meeres. (Pause) Alles um dich herum ist verschwommen, deine Augen müssen sich erst an das Wasser gewöhnen. (Pause) Doch langsam wird deine Sicht klarer. (Pause) Und, schwupps, huscht auch schon ein kleiner Fisch an dir vorbei. (Pause) Dann ein zweiter und ein dritter. Ein, zwei Sekunden später bist du mitten in einem Schwarm von gelb-silber schimmernden Fischen. (Pause) Sie sind neugierig. Doch bevor du sie berühren kannst, machen sie blitzschnell kehrt und schwimmen wieder weiter. (Pause) Du fühlst dich als würdest du schweben und kannst dich problemlos in alle Richtungen drehen. Kopfüber streckst du deine Hand aus und berührst den Meeresboden. (Pause) Er fühlt sich weich an und durch deine Berührung schreckst du eine Krabbe auf, die sich im Sand versteckt hatte. (Pause) Du schaust ihr mit einem Lächeln im Gesicht nach und drehst dich wieder nach oben. Die Sonne scheint heute besonders hell und du kannst beobachten, wie ihre Strahlen durch das Wasser wandern. (Pause) Du drehst dich einmal im Kreis und bemerkst, wie einige Meter vor dir Blasen hinter einem Felsen aufsteigen. (Pause) Neugierig fängst du an mit den Beinen zu schlagen und nährst dich so dem Felsen. (Pause) Als du ihn erreicht hast und über ihn schaust, traust du deinen Augen nicht...





## Die kleine Seejungfrau

(Hans Christian Andersen; gekürzt von Sven Krajewski und Anika Kuhn)

Die kleine Seejungfrau war die jüngste und schönste Tochter des Meereskönigs. Sie hatte einen langen, mit feinen Schuppen besetzten Fischschwanz und so wundervoll glänzendes Haar wie keine Zweite im Meer. Sie war glücklich, aber auch sehr neugierig auf die Welt außerhalb des Wassers.

5

Meeresbewohner besitzen im Gegensatz zu den Menschen keine unsterbliche Seele, die auf der Erde bleibt, wenn der Körper stirbt. Nur durch eine Hochzeit mit einem Menschen können die Seejungfrauen eine unsterbliche Seele erlangen. Daher wünschte sich die kleine Seejungfrau einen Menschen zu heiraten.

10

Als die kleine Seejungfrau fünfzehn Jahre alt wurde, rückte ihr Wunsch, die Menschenwelt besser kennenzulernen, ein Stückchen näher. Ab diesem Alter dürfen die Meermenschen an die Meeresoberfläche. „Na los, komm schnell Schwester, ich kann es kaum erwarten, die Welt da oben mit meinen eigenen Augen zu sehen“, drängte die kleine Seejungfrau. „Schwimm nicht so schnell, ich komme ja gar nicht hinterher“, antwortete ihre Schwester außer Puste. Voller Hoffnung erreichten die beiden die Oberfläche einer Bucht und die kleine Seejungfrau atmete zum ersten Mal frische Luft ein. Vögel flogen über ihren Köpfen umher, die Blätter der Bäume auf dem nah gelegenen Land rauschten und der Duft von Blumen lag in der Luft.

15

20

Von nun an war diese Bucht der Lieblingsplatz der kleinen Seejungfrau. Sie schwamm jeden Tag dorthin und ihre Sehnsucht nach der Menschenwelt wurde immer größer. Eines Tages beobachtete die kleine Seejungfrau von der Bucht aus ein Schiff, auf dem ein Prinz seinen sechszehnten Geburtstag feierte.

25

Die Menschen feierten sorglos und bemerkten den aufziehenden Sturm nicht, bis es zu spät war. Die Wellen peitschten so heftig  
30 gegen das Schiff, dass die Menschen um ihr Leben fürchten mussten. Plötzlich traf eine riesige Welle das Schiff und der Prinz fiel in das Wasser. Er drohte zu ertrinken, doch die kleine Seejungfrau rettete ihn und brachte ihn an Land.

Als der Prinz erwachte, war die kleine Seejungfrau wieder ver-  
35 schwunden. Er erblickte eine andere vor ihm kniende Frau und dachte, diese hätte ihm das Leben gerettet. Überglücklich noch am Leben zu sein, dankte er ihr und nahm sie mit zu sich ins Schloss.

Die kleine Seejungfrau beobachtete alles aus einiger Entfernung und war sehr traurig. Verzweifelt schwamm sie zur Meereshexe, um sich  
40 einen Rat zu holen. In der Höhle der Meereshexe war es dunkel und bitterkalt. Sie bot der kleinen Seejungfrau einen Tauschhandel an: „Ich verwandle deinen Schwanz in Beine, aber als Bezahlung dafür musst du mir deine Stimme geben und wirst für immer stumm sein.“ Die kleine Meerjungfrau war so verliebt in den Prinzen, dass sie  
45 einwilligte. Doch sie würde nie mehr ins Meer zurückkehren können.

Mit Menschenbeinen wurde der Traum der kleinen Seejungfrau Wirklichkeit und sie ging an Land. Sie fand den Prinzen in seinem Schloss und wollte ihm erzählen, dass sie ihn gerettet hatte. Doch  
50 als sie den Mund öffnete, war kein Wort von ihr zu hören. Der Prinz bemerkte sie nicht einmal und wandte sich seiner vermeintlichen Retterin vom Strand zu.

Bestürzt und zutiefst betrübt, dass sie den Prinzen niemals für sich gewinnen würde, stürzte sich die kleine Seejungfrau von den Schlossmauern in die Fluten. Als sie in die Wellen fiel, verwandelte  
55 sie sich wie durch Zauberhand in einen Luftgeist\*. Ihre Seele war so dennoch unsterblich geworden und sie konnte bis in alle Zeit Gutes tun, wie Seefahrern zu helfen und glücklich zu sein.

\*Luftgeist = unsterbliches Wesen, das das Wetter verändern kann

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## Fragen zum Text: Die kleine Seejungfrau

1. Sicher weißt du, was eine „unsterbliche Seele“ ist. Schreibe in ganzen Sätzen auf.

---

---

---

2. Finde die Zeilen im Text, in denen beschrieben ist, wie Meeressmenschen eine unsterbliche Seele bekommen können. Trage die richtigen Zeilen in die Lücken ein.

Zeilen: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

3. Kreuze an, ob die Aussagen richtig oder falsch sind.

Aussage	richtig	falsch
Seejungfrauen dürfen nur mit 15 Jahren an die Wasseroberfläche.		
Der Lieblingsplatz der kleinen Seejungfrau ist ein Strand.		
Die kleine Seejungfrau rettet den Prinzen und bringt ihn an Land.		
Der Prinz weiß, dass die kleine Seejungfrau ihn gerettet hat.		

4. Bestimmt weißt du, wie es der kleinen Seejungfrau gelingt, Beine zu bekommen. Unterstreiche den Abschnitt in der Geschichte blau.
5. Überlegen gemeinsam mit deinem Partner, ob die kleine Seejungfrau am Ende der Geschichte ins Meer zurückkehrt.
6. Hättest du am Ende der Geschichte genauso gehandelt wie die kleine Seejungfrau? Begründe deine Meinung in der Klasse.

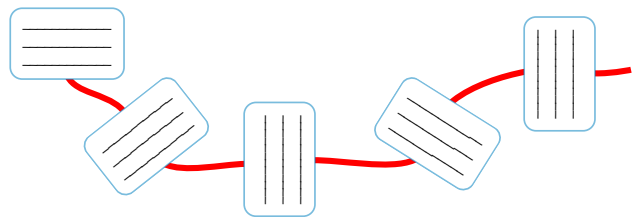
Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## Werde ein richtiger Geschichtenerzähler!

Mit Hilfe des roten Fadens gelingt es dir, die Geschichte „Die kleine Seejungfrau“ von Hans Christian Andersen spannend nachzuerzählen!

### Du brauchst:

- Wortkarten
- Stift
- Schere und Kleber
- roten Wollfaden (ca. 50 cm)



### So geht's:

1. Schreibe für jeden Abschnitt der Geschichte passende Stichwörter auf. Nutze dafür die Wortkarten unten auf dem Blatt. Präge dir dabei den Inhalt des jeweiligen Abschnitts gut ein.
2. Schneide die Wortkarten aus. Klebe sie in der richtigen Reihenfolge an den roten Faden.
3. Erzähle deinem Partner die Geschichte nach. Die Stichwörter an dem roten Faden helfen dir.
4. Bewertet euch gegenseitig mit der Checkliste für Profi-Erzähler.

1  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

2  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

3  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

4  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

5  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

6  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## Checkliste für Profi-Erzähler

Bewertung von \_\_\_\_\_ für \_\_\_\_\_

Du hast die Geschichte in der richtigen Reihenfolge erzählt.	
Du hast nichts dazu erfunden.	
Du hast spannend erzählt.	
Du hast verschiedene Satzanfänge verwendet.	

Meine Tipps für dich:

---

---

## Checkliste für Profi-Erzähler

Bewertung von \_\_\_\_\_ für \_\_\_\_\_

Du hast die Geschichte in der richtigen Reihenfolge erzählt.	
Du hast nichts dazu erfunden.	
Du hast spannend erzählt.	
Du hast verschiedene Satzanfänge verwendet.	

Meine Tipps für dich:

---

---





Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Gestalte deinen eigenen Comic

Liest du auch gerne Comics? Hast du dich auch schon einmal gefragt, wie man einen Comic selbst schreiben kann? Mit der folgenden Anleitung kannst du ganz leicht einen tollen Comic zu der Geschichte „Die kleine Seejungfrau“ gestalten.

### Du brauchst:

- Geschichte der kleinen Seejungfrau (S. 4 und 5)
- Vorlage für deinen Comic (S. 10)
- Vorlagen für die Figuren (S. 11)
- Vorlagen für Sprechblasen  und Gedankenblasen  (S. 12)
- Buntstifte
- Schere und Kleber



### So geht's:

1. Unterteile die Geschichte der kleinen Seejungfrau in geeignete Sinnabschnitte. Jeder Sinnabschnitt wird zu einem Feld in deinem Comic.
2. Wenn du nicht selbst malen möchtest, kannst du die Vorlagen für die Figuren ausschneiden und aufkleben (S. 11).
3. Überlege dir, was die Figuren auf den einzelnen Bildern sagen und denken. Schneide die Sprechblasen und Gedankenblasen aus (S. 12). Klebe sie an die gewünschte Stelle.

**Hinweis:** Schreibe in die Sprechblasen, was deine Figuren auf den einzelnen Bildern miteinander reden. In die Gedankenblase schreibst du, was die Figuren denken.

4. Stelle deinen Comic in der Klasse vor.

---

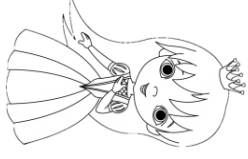
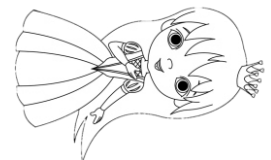
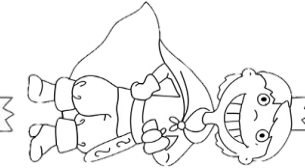
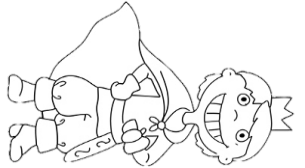
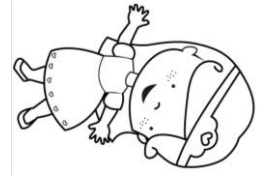
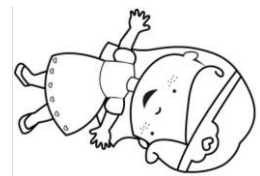
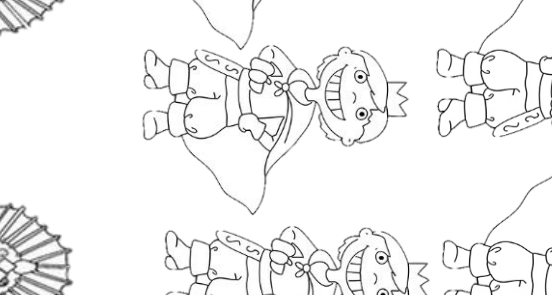
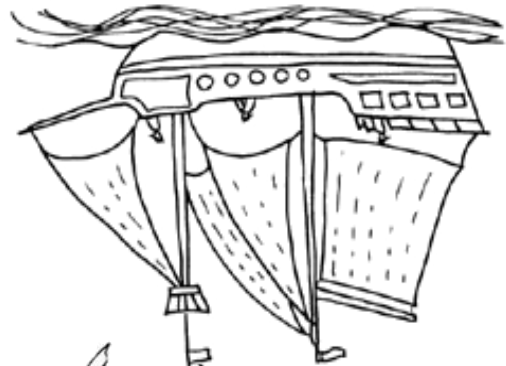
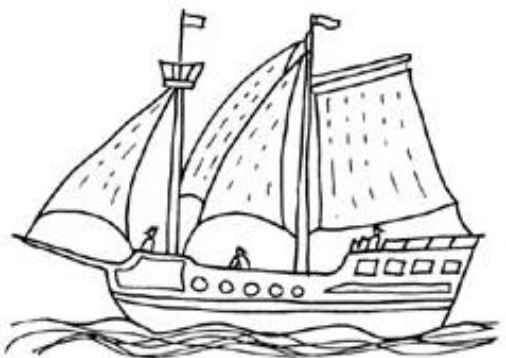
--	--

--

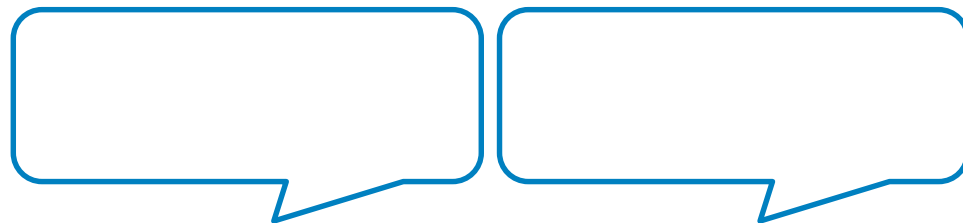
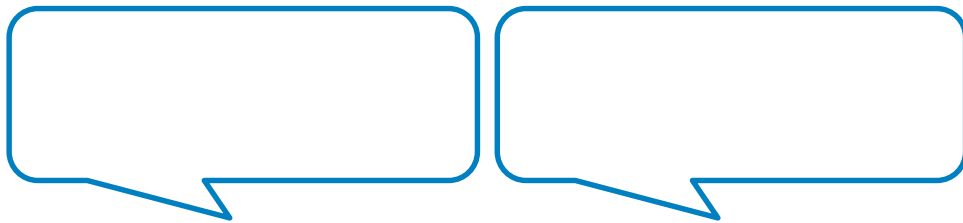
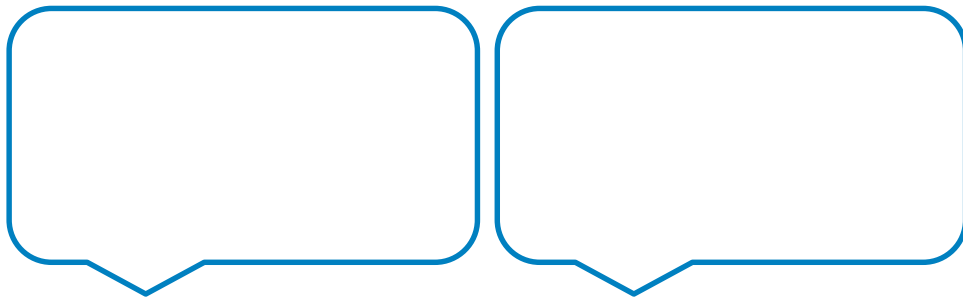
--	--

--	--

# Vorlagen für die Figuren



# Vorlagen für Sprech- und Gedankenblasen




Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## Kennst du andere Unterwassergeschichten?

1. Bestimmt fallen dir auch andere *Geschichten* in Büchern, Filmen und Fernsehen ein, die unter Wasser spielen. Überlege gemeinsam mit deinem Partner. Schreibe eure auf:

Arielle die  
Meerjungfrau



Geschichten  
unter Wasser

2. Wähle mit deinem Partner eine der gefundenen *Geschichten* aus. Vergleiche die *Geschichte* mit „Die kleine Seejungfrau“ von Hans Christian Andersen. Gestaltet mit den Ergebnissen ein Plakat.

### Tipps:

- a. Schreibe die Figuren aus beiden *Geschichten* auf.
- b. Beschreibe die Fähigkeiten der Figuren (z.B. kann sprechen).
- c. Überlege, wie es in den Unterwasserwelten der beiden *Geschichten* aussieht.
- d. Bedenke mögliche *Gemeinsamkeiten* in der Handlung.

3. Präsentiert das Plakat in der Klasse.